

SAKRET Spritzbeton HS

SB 8P HS

Hydraulisch erhärtender, zementärer Trockenspritzbeton, sulfatbeständig

Anwendungsbereiche:

- Bereitstellungsgemisch für die Herstellung von Spritzbeton
- Für die pneumatische Förderung im Trockenspritzverfahren
- Betoninstandsetzungsarbeiten
- Verstärkungsmaßnahmen an Beton und Stahlbeton
- Tunnelbau
- Baugrubensicherung/Hangverfestigung

Eignung:

- Für Wand und Decke
- Für innen und außen

Eigenschaften:

- normal abbindend

Materialbasis:

- Zement - DIN EN 197 (HS-Zement)
- Gesteinskörnung DIN EN 12620

Technische Daten:

Korngröße	0 bis 8 mm
Schichtdicke einlagig	25-80 mm
Festbetonrohddichte	ca. 2,2 kg/dm ³
Druckfestigkeitskategorien	C25/30 C30/37
Maximaler Wasser / Trockenbetonwert	0,11
Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung	C25/30: XC1, XC2, XC3, XC4 C30/37: XC1, XC2, XC3, XC4
Bewehrungskorrosion durch Chloride (außer Meerwasser)	C25/30: nicht zutreffend C30/37: XD1
Bewehrungskorrosion durch Chloride (aus Meerwasser)	C25/30: nicht zutreffend C30/37: XS1
Betonkorrosion durch Frostangriff	C25/30: XF1 C30/37: XF1
Betonkorrosion durch chemischen Angriff	C25/30: XA1 C30/37: XA1
Schwind-Quellmaß	< 1mm/m
Wassereindringtiefe	<30 mm
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
Brandklasse	A 1 DIN EN 13501 – 1 (nicht brennbar)
Feuchtigkeitsklasse	W0, WF, WA, WS

Untergrundvorbereitung:

- Staub, lose Teile, Ausblühungen, Sinterschichten und andere Trennmittel vom Untergrund entfernen
- Der Untergrund ist mit geeigneten Verfahren, z. B. Sandstrahlen mit SAKRESIV, so abzutragen, dass grobe Gesteinskörner erhaben sichtbar sind
- Mindestens 24 Stunden vor dem Spritzbetonauftrag ist der Untergrund vorzunässen. Vor Spritzbetonauftrag muss die Betonunterlage mattfeucht sein
- Der Untergrund muss ausreichend fest und tragfähig sein, bei Betoninstandsetzungsarbeiten Haftzugfestigkeit > 1,5 N/mm²

Verarbeitung:	<ul style="list-style-type: none">• Für pneumatische Förderung im Trockenspritzverfahren• Geeignet für alle Trockenspritzmaschinen wie z. B. Aliva, Meynadier, Mader, Clever u. a. Die Angaben des Maschinenherstellers bezüglich Luft-, Wasser- und Stromversorgung sind zu beachten• Um optimale Spritzergebnisse zu erzielen (geringer Rückprall, hohe Verdichtung) muss mit einem Düsenabstand von ca. 1 Meter und einem Spritzwinkel von 90 Grad gearbeitet werden• Spritzmörtel nur als zweite Lage glätten oder abreiben• Folgende Regelwerke sind bei der Ausführung von Spritzbetonarbeiten zu beachten:<ul style="list-style-type: none">– DIN 14487/18551– Richtlinie für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen, Dt. Ausschuss für Stahlbeton– ATV DIN 18349, Betonerhaltungsarbeiten– ATV DIN 18314, Spritzbetonarbeiten– ZTV-Ing.• Die Menge des Rückpralls ist unter anderem vom Untergrund, Spritzwinkel, Spritzabstand und der Spritztechnik abhängig
Nachbehandlung:	<ul style="list-style-type: none">• Der frische und erhärtende Spritzbeton ist vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost und Schlagregen zu schützen. Geeignet sind Abhängen mit Folie, feuchte Jutesäcke oder Besprühen mit Wasser• Die Nachbehandlungsdauer richtet sich nach den Witterungsbedingungen und den jeweiligen Verordnungen, wie z. B. Nachbehandlungsrichtlinie des Deutschen Betonverein, RiLi SIB und ZTV-Ing.
Lieferform:	<ul style="list-style-type: none">• 40 kg-Papiersack auf Paletten• Siloware
Lagerung:	<ul style="list-style-type: none">• Witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken• Angebrochene Gebinde sofort verschließen
Entsorgung:	Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen
Hinweis:	<ul style="list-style-type: none">• Nicht angebrochene Gebinde 12 Monate ab Herstelldatum chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, GISCODE ZP1• Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte• Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost und zu hohen (> 30 °C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen schützen• Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen, da im ausgehärteten Zustand eine Reinigung nur noch mechanisch erfolgen kann• SAKRET Siloware ist ab 15 t Bestellmenge lieferbar• Für Kinder unzugänglich aufbewahren• Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt und unter http://www.rygol-sakret.de
Prüfzeugnisse/ Zulassungen:	Unterliegt der ständigen Fremdüberwachung.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand:20.05.2014